

# Zwei, die sich mögen

**Fußball-Landesliga** Derby in Tübingen: Rottenburg kickt gerne gegen den SSC.

**SSC Tübingen – FC Rottenburg (Sonntag, 15 Uhr).** FCR-Trainer Frank Eberle kickt gerne gegen den SSC Tübingen. Da sind zum einen die stimmungsfreudigen SSC-Fans. So erinnert sich Eberle an das „geile Spiel“ vor zwei Jahren in der SSC-Bezirksliga-Meistersaison, das 1:1 endete. Hernach wollten die SSC-Fans nicht nur ihr Team feiern: „Wir woll’n den Gegner sehen!“ Unvergesslich war für Eberle in jener Saison auch die Partie in Rottenburg. Weniger, weil der FCR 3:1 gewann, mehr wegen der schweren Verletzung, die sich Kapitän Rene Hirschka dort erlitt – und wie die SSC-Kicker beim Abtransport alle Spalier standen.

Aber trotz aller Sympathien für den Gegner: Gewinnen wollen die Rottenburger schon. Eberle schaute sich mit dem FCR-Kicker Steffen Reichert am Mittwoch die Partie des SSC gegen die SV Böblingen (2:2) an. Ihre Erkenntnisse: „Das wird ein sehr intensives Spiel.“ Für welches die Rottenburger auf Loris Zettel zurückgreifen können. Der defensive Mittelfeldspieler studiert in Colmar (Frankreich), kommt aber am Wochenende. Auch Tobias Wiedmaier könnte nach seiner Verletzung vielleicht wieder eingreifen, Michael Merk ist fit. Dafür geht Daniel Wiedmaier in den Urlaub. Jonathan Annel, Trainer des SSC, hofft, dass sich seine Mannschaft „endlich mal für ihren Aufwand belohnt“. Zeit wär’s, denn die Tübinger sind mittlerweile Vorletzter.

**SV Nehren – TSV Ehningen (Sonntag, 15 Uhr).** Seit 3 Spielen ist der TSV sieglos. Nehren hat seine erste Saisonniederlage hinter sich. Um den Abstand nach unten zu halten, sollte der SVN punkten. tzu